

Postulat Spörri Angelina und Mit. über die Förderung von zahlbarem studentischem Wohnraum im Kanton Luzern

eröffnet am 27. Oktober 2025

Der Regierungsrat wird beauftragt zu prüfen, wie der Kanton Luzern die Schaffung und die Förderung von bezahlbarem Wohnraum für Studierende gezielt unterstützen kann. Dabei soll insbesondere geprüft werden, wie eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen dem Kanton, den Gemeinden, den Luzerner Hochschulen und deren Studierendenorganisationen, privaten Anbietern, Stiftungen und Wohnbaugenossenschaften möglich ist. Zudem fordern wir eine Überprüfung, ob sich kantonseigene Liegenschaften oder ungenutzte Flächen für studentisches Wohnen eignen und ob gesetzliche oder planerische Anpassungen – etwa bei der Umnutzung von Büroflächen oder bei Zonenvorschriften – zur Verbesserung der Wohnsituation beitragen können. Weiter soll die Regierung aufzeigen, ob und in welcher Form der Kanton finanzielle oder infrastrukturelle Unterstützung für Projekte zur Schaffung von zahlbarem studentischem Wohnraum leisten kann.

Begründung:

Der Kanton Luzern hat sich in den letzten Jahren zu einem bedeutenden Bildungsstandort entwickelt. Die Zahl der Studierenden an den Luzerner Hochschulen (Universität Luzern, Hochschule Luzern, Pädagogische Hochschule, Hotelfachschule und Weitere) steigt kontinuierlich. Gleichzeitig ist der Wohnungsmarkt – insbesondere im Segment der Einzimmerwohnungen und günstigen Wohnungen für Wohngemeinschaften – angespannt, was speziell Studierende trifft. Hinzu kommt, dass langjährige Mietparteien oft von stabilen Mietpreisen profitieren, während Wohngemeinschaften (WG), die von Studierenden intensiv genutzt werden und bei denen es regelmässig zu Mieterwechseln kommt, deutlich anfälliger für Mietpreiserhöhungen sind. Die bestehenden Angebote an studentischem Wohnraum decken insbesondere im Vergleich zu anderen Kantonen mit Hochschulstandorten nur einen Bruchteil des Bedarfs ab. Eine koordinierte Strategie mit dem Kanton, den Gemeinden und den Bildungsinstitutionen ist notwendig, um die Attraktivität des Bildungsstandorts Luzern zu sichern, die Wohnsituation für Studierende zu verbessern und ihnen somit eine bezahlbare Wohnperspektive zu bieten.

Spörri Angelina

Senn-Marty Claudia, Elmiger Elin, Sager Urban, Bühler Milena, Fleischlin Priska, Schuler Josef, Engler Pia, Studhalter Irina, Bärtsch Korintha, Estermann Rahel, Koch Hannes, Heselhaus Sabine, Bolliger Roman, Irniger Barbara, Waldvogel Gian, Lichtsteiner Eva, Misticoni Fabrizio, Bühler-Häfliger Sarah, Galbraith Sofia, Fässler Peter, Horat Marc, Muff Sara, Budmiger Marcel, Stadelmann Karin Andrea, Gut-Rogger Ramona, Cozzio Mario, Rölly Franziska, Huser Claudia, Howald Simon